

Kokain mit MDMA und Levamisol

Information

Kokain mit MDMA und Levamisol

Luzern (DILU)

31.10.2023

Risikoeinschätzung

In dieser als Kokain deklarierten Probe wurde nebst Kokain 11% **Levamisol** und 5% **MDMA** detektiert.

MDMA ist ein synthetisches Amphetaminderivat und gehört zur Gruppe der entaktogenen und emphatogenen Stimulanzien. MDMA gilt als eine der populärsten illegalen Substanzen und wird häufig an Partys konsumiert. MDMA wirkt stimulierend und ist geschnupft bereits in tieferen Dosierungen wirksam als geschluckt. Aufgrund der erhöhten Menge an MDMA in der Probe wird davon ausgegangen, dass der Probe bewusst MDMA als Streckmittel hinzugefügt wurde, möglicherweise, um einen stärkeren Reinheitsgehalt vorzutäuschen.

Levamisol wird typischerweise als Kokain-Streckmittel verwendet, da es die Wirkung von Kokain sowohl verstärkt als auch verlängert. Hinzu kommt, dass Levamisol ähnliche chemische Eigenschaften aufweist und bei der Umwandlung des Hydrochlorids zur Base sich nicht vom Kokain trennt. Ein hoher Levamisolgehalt verstärkt das Risiko von Erbrechen, Durchfall, allergischen Reaktionen (Atemnot, Hautausschläge, Anschwellen der Lippen, Zungen oder des Gesichts) und Störungen des Nervensystems (Taubheitsgefühl bis zu Bewusstlosigkeit).

Bei Pulvern und kristallinen Proben kommt es immer wieder zu Falschdeklarationen; diese deshalb unbedingt vor dem Konsum testen lassen!

Safer Use

Analyse

Lasse deine Substanzen in einem Drug Checking testen

Antesten

Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine kleine Menge an, um Überdosierungen zu vermeiden.

Abwarten

Warte nach oraler Einnahme 2 Stunden, da immer wieder Pulver / Kristalle mit unerwarteten Wirkstoffen im Umlauf sind, welche einen späteren Wirkungseintritt haben können.

Utensilien

Verwende bei einer nasalen Applikation (sniffen) von Pulvern immer deine eigenen Sniffutensilien, um dich oder andere nicht mit Krankheiten anzustecken.

Achtung

Die von uns veröffentlichten Warnungen beziehen sich nur auf die in Drug-Checking-Angeboten der Schweiz abgegebenen Substanzen. Diese Substanzen können ein hohes Konsumrisiko darstellen. Wir empfehlen deshalb, diese Substanzen nicht bzw. in geringerer Dosierung zu konsumieren. Eine Substanz kann das gleiche optische Erscheinungsbild haben (Form, Grösse, Farbe etc.) und trotzdem andere Inhaltsstoffe oder eine andere Zusammensetzung aufweisen. Besitzt du eine Substanz, welche nicht in unseren Warnungen erscheint, bedeutet dies keinesfalls, dass sie den erwarteten Inhaltsstoff enthält oder unbedenklich ist. Es gibt keinen Substanzkonsum ohne Risiko! Risikofrei ist nur ein vollständiger Verzicht auf Substanzen. Wenn du dich dennoch entscheidest, Substanzen zu konsumieren, beachte möglichst die Safer-Use-Regeln.



Substanzen details

Kokain	Levamisol
62 %	11 %

zusätzlich konnte 5 % MDMA detektiert werden

Relevante Substanz(en)

MDMA Kokain

